

Pressemitteilung | Kleist-Museum | 15.01.2016

---

**Hoffnungen auf Kleist werden erfüllt –  
Hamburger Gymnasium auf zweitägiger Literaturexkursion im Kleist-Museum**

**Mittwoch, 20. Januar, 13 bis 17 Uhr und Donnerstag, 21. Januar, 10 bis 13 Uhr**

LITERATUREXKURSION NACH FRANKFURT (ODER)

**Charlotte-Paulsen-Gymnasium Hamburg erneut im Kleist-Museum zu Gast**

.....

Schon zum dritten Mal führt die Literaturexkursion des **Charlotte-Paulsen-Gymnasiums Hamburg** in die Kleist-Stadt. Am kommenden Mittwoch und Donnerstag sind 90 Schülerinnen und Schüler der Wandsbeker Schule im Kleist-Museum zu Gast.

Die Museumspädagogin Christina Dalchau hat ein umfangreiches Programm mit Stadtführung, Führung durch die Dauerausstellung und Spezialseminaren entwickelt. Außerdem werden die Schülerinnen und Schüler individuelle Forschungsaufträge bearbeiten, für die sie die Bibliothek, die ständige Kleist-Ausstellung und das Archiv nutzen. Die Ergebnisse werden dann vor der gesamten Jahrgangsstufe im großen Veranstaltungsraum des Museums präsentiert.

"Unsere Hoffnungen auf eine erneute Beschäftigung mit Kleist im Hamburger Abitur wurden erfüllt", schrieb Björn Kutz, Lehrer am Paulsen-Gymnasium, in Vorbereitung der Literaturexkursion. "Unter dem Semesterthema *Verbrechen* ist Kleists Erzählung *Michael Kohlhaas* wahlobligatorisch Gegenstand im Deutschunterricht an Hamburgs Oberstufen. In Erinnerung an die vielen positiven Eindrücke, die wir in Frankfurt und im Kleist-Museum erleben durften, wurde aus der Wahlobligatorik für uns schnell die Pflicht. Ein solches Erlebnis wollen und können wir unseren Schülern (und uns!) nicht vorenthalten, weshalb wir gern erneut zu Ihnen nach Frankfurt kommen möchten..."

Das Zwei-Tage-Programm gibt Gelegenheit zur vertiefenden Rezeption, die über den normalen Unterricht weit hinausgeht.

Neben der Beschäftigung mit der avantgardistischen Ausstellung ermöglicht unser Museum Film-analyse, Textanalyse, die Arbeit mit Sekundärliteratur, Kunstbetrachtung und Internetrecherche auf den Spuren von Leben und Werk Heinrich von Kleists.

Mitwirkende: Christina Dalchau, Dr. Barbara Gribnitz, Grit Wellmer, Hans-Jürgen Rehfeld

Anette Handke

Kleist-Museum

Faberstraße 6-7, 15230 Frankfurt (Oder)

Telefon: 0335-387 221 12; Mobil: 0173-60 30 528

E-Mail: [handke@kleist-museum.de](mailto:handke@kleist-museum.de)

[www.kleist-museum.de](http://www.kleist-museum.de)